Satzung

über den Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften „Schuppengebiet Gromeren“ in Kusterdingen-Wankheim

Nach § 10 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Juni 2013 (BGBl. I S. 1548) i.V.m. der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 5. März 2010 (GBl. S. 358 ber. S. 416), zuletzt geändert durch Verordnung am 25. Januar 2012 (GBl. S. 65) und § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i.d.F. vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.04.2013 (GBl. S. 55) hat der Gemeinderat der Gemeinde Kusterdingen am 19.02.2014 den Bebauungsplan „Schuppengebiet Gromeren“ und die Örtlichen Bauvorschriften jeweils als Satzung beschlossen.

§ 1
Räumlicher Geltungsbereich

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist der zeichnerische Teil des Bebauungsplans vom 07.08.2013 maßgebend.

§ 2
Inhalt des Bebauungsplans

Der Inhalt des Bebauungsplans ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil in der Fassung vom 07.08.2013 und den textlichen Festsetzungen sowie den Örtlichen Bauvorschriften vom 20.02.2014.

§ 3
Inkrafttreten

Dieser Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften treten mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Kusterdingen, den 20.02.2014

Dr. Soltau
Bürgermeister

GEMEINDE KUSTERDINGEN 4 LANDKR. TÜBINGEN